Montag, 17.05.2021, 17:00-18:30 Uhr Gleichstellungstelle Augsburg

ONLINE-FORTBILDUNG: INTER* -**VIELFALT ALLER GESCHLECHTER**

Das Wissen über die Geschlechtseinträge »männlich«, »weiblich« und »divers« ist spätestens seit der Entscheidung zur »Dritten Option« des Bundesverfassungsgerichts in der Gesellschaft weitgehend vorhanden. Doch was bedeutet es, wenn ein Mensch intergeschlechtlich ist? Wie geht man in der Alltagsprache und in Behörden mit der dritten Option um? Und wie kann man den Bedarf von Inter*Kindern und deren Eltern in medizinischen und pädagogischen Einrichtungen gerecht werden?

Bei dieser Fortbildung wird nach einer Phase der Wissensvermittlung den Teilnehmenden die Möglichkeit gegeben Fragen zu stellen und sich über Erfahrungen auszutauschen.

Die Veranstaltung wird digital abgehalten, Anmeldung per Mail über fachveranstaltung@augsburg.de. Bitte geben Sie dabei nach Möglichkeit Ihren Namen und ggfls. die Institution an, für die Sie teilnehmen werden. Ein Zugangslink wird am Tag der Veranstaltung per E-Mail zugesandt. Teilnahme kosten

Kontakt: Gleichstellungstelle der Stadt Augsburg, Stefan Becker, Maximilianstraße 3. 86150 Augsburg | Mail: gleichstellung@augsburg.de

Ab 18.05.2021

OpenAfroAux, Staatstheater, Gleichstellungstelle, ZAM e.V., Grandhotel Cosmopolis

PLAKATEAUSTELLUNG »verLernen«

Acht Künstler*innen entwerfen Plakatkunst und zeigen so ihre Blickwinkel auf das diesjährige Motto »verLernen«. Ihre Ausstellungsfläche wird der öffentliche Raum. Hinter leeren Fensterflächen, Glasfronten und Schaufenstern präsentieren sie Poster, Plakate und Kunstwerke. Ebenso Platz finden Begriffe und Erklärungen, die zum Nachdenken anregen sollen und in den Vordergrund rücken, was verLernt werden muss.

Der Augsburger Stadtraum, der zum Kunstraum wird, weil Museen, Clubs, Theater und vieles mehr, weiterhin geschlossen bleiben müssen, lädt zum Vorbeispazieren, Innehalten, Nachdenken und VerLernen ein. Die Adressen der plakatierten Orte werden ab dem 18. Mai veröffentlicht. Beteiligte Künstler*innen und Kollektive: Herrmann.kollektiv: Laura Sattelmair, Dalia Parisi Stix, Ida Lutzenberger; Mukenge/ Schellhammer; Verena Kandler; Guayaca Perdida; Grafik: Janemalt.

Kontakt: OpenAfroAux: Facebook: www.facebook.com/openafroaux.burg/ Instagram: @openafroaux | Mail: openafroaux@gmx.de

Jederzeit möglich Staatstheater Augsburg

VON WEGEN! – EIN AUDIOVISUELLER WALK ZUM INTERNATIONALEN FRAUENTAG

Wurden unsere Städte für Männer gebaut? Seit wann bewegen sich Frauen überhaupt in der Öffentlichkeit? Gibt es wirklich eine ideale Raumtemperatur für alle Klimaanlangen? Folgen Sie dem Staatstheater Augsburg auf eine Entdeckungstour zu Fuß: Dabei starten Sie am Rathausplatz vor der Theaterkasse mit dem Handy in der Hand und Kopfhörern auf den Ohren. Über GPS ausgelöst, hören Sie automatisch verschiedene Beiträge – in einer Mischung aus historisch-soziologischen Fakten und Musiken, Erzählungen und Lyrik von Frauen erleben Sie einen sinnlich-informativen Spaziergang durch Augsburgs Innenstadt.

Für den Audiowalk brauchen Sie ein Smartphone mit Kopfhörern und die kostenlose App »Locatify SmartGuide«. Der Audiowalk dauert ca. 90 Minuten und ist unabhängig von Tag und Uhrzeit verfügbar. Startpunkt: Theaterkasse am Rathausplatz, Ende: Moritzplatz

Weitere Informationen unter: www.staux.de/weltfrauentag 21

Dienstag, 18.05.2021, 09:00-12:00 Uhi

27. RUNDER TISCH - »verLernen ERWÜNSCHT!«

Am Diversity Tag veranstalten wir den 27. Runden Tisch unter dem Motto »verLernen erwünscht!«. Es erwarten Sie spannende Beiträge; unter anderem auch ein Input von Prof.in Dr. M.B. Alisha Heinemann der Universität Bremen. Wir erhalten einen Einblick in die aktuellen Entwicklungen zu den Themen pädagogische Professionalität in der Migrationsgesellschaft und kritische Diversitätsforschung mit anschließender Diskussionsrunde.

Die Veranstaltung wird digital abgehalten, Anmeldung bis 17. Mai unter www.migranet.org/termine/allgemeine-veranstaltungen/27-runder-tisch-migranet nen-erwuenscht. Teilnahme kostenlos

Kontakt: Tür an Tür – Integrationsprojekte gGbmH, Wertachstrasse 29, 86153 Augsburg | Facebook: Tür an Tür, MigraNet – IQ Netzwerk Bayern

Dienstag, 18.05.2021, 18:00 - 21:00 Uhr Büro für gesellschaftliche Integration, Stadt Augsburg, Tür an Tür

27. RUNDER TISCH RELOADED – HINTERGRÜNDIGES ZUM MIGRATIONSHINTERGRUND

Am Abend überraschen wir mit einer Fortsetzung des Runden Tisches und laden Sie zum Runden Tisch reloaded ein. Es erwarten Sie interessante Inputs und anregende Diskussionen rund um das Thema »Hintergründiges zum Migrationshintergrund«. Brauchen wir diesen Begriff noch? Wofür wurde er eigentlich eingeführt? Welche Alternativen gibt es? Und was spricht für oder wider die eine oder andere Bezeichnung?

Die Veranstaltung wird digital abgehalten, Anmeldung bis 17. Mai unter www.migranet.org/termine/allgemeine-veranstaltungen/runder-tisch-reloaded-hintergruendiges-zum-migrationshintergrund, Teilnahme kostenlos.

Mittwoch, 19.05.2021, 16:00-18:00 Uhr

"WIR SIND ALLE MIGRANT*INNEN. WIE WOLLEN WIR UNSER ZUSAMMENLEBEN GESTALTEN?«

Gespräch mit Dr. habil. Tanja Kloubert (Universität Augsburg) und Prof. Dr. Chad Hoggan (North Carolina State University, USA)

Migration verlangt Bereitschaft zum Dazulernen, Neulernen, Umlernen von uns allen: neu Angekommenen und schon länger hier Lebenden. In einem deutsch-englischen Gespräch zwischen zwei Migrant*innen und Wissenschaftler*innen (einer ist in Augsburg geboren, lebt aber in den USA, die zweite ist eine gebürtige Ukrainerin und lebt ihr ganzes erwachsenes Leben in Deutschland) wird die Frage gestellt, wie wir in unseren pluralen Gesellschaften im Dialog miteinander bleiben – über all unsere Differenzen (hinaus).

Die Veranstaltung wird digital abgehalten, Anmeldung bis 14. Mai über Mail: buero@chancengleichheit.uni-augsburg.de, ein Zugangslink wird kurz vor der Veranstaltung zugesandt. Teilnahme koste

Kontakt: Büro für Chancengleichheit, Universität Augsburg, Gebäude F2, Raum 309. Eichleitnerstraße 30, 86159 Augsburg | www.uni-augsburg.de/de/v equity-diversity/

Mittwoch, 19.05.2021, 18:30-20:30 Uhr

ung (AStA Universität Augsburg)

DAS PATRIARCHAT verlernen – **WIE LANGE BIST DU NOCH FEMINIST*IN?**

Workshop mit Katharina Cibulka

Mit ihren feministischen Installationen auf Baustellen hat die Künstlerin Katharina Cibulka international Aufsehen erregt und fragt immer wieder: Wie lange seid ihr Feminist*innen? In diesem Workshop sprechen wir über Feminismus als Gesellschaftskritik, Protest, Sensibilisierung und Aufruf zur Veränderung. Welche Stereotype und Normen müssen verlernt werden, damit wir in einer gleichberechtigten, sexismusfreien Gesellschaft leben können?

Die Veranstaltung wird digital abgehalten, Anmeldung bis zum Veranstaltungsbeginn über eine kurze Nachricht per Mail: gleichstellung@asta.uni-augsburg.de oder über Facebook @GenderGleichstellungAugsburg. Der Zugangslink wird nach der Anmeldung

Kontakt: Referat für Gender und Gleichstellung, Universität Augsburg, Universitätsstraße

Donnerstag, 20.05,2021, 17:00-19:00 Uhr Referat für Gender und Gleichstellung (AStA Universität Augsburg) in Kooperation mit der Gleichstellungstelle Stadt Augsburg

NEUE PERSPEKTIVEN AUF AUGSBURG

Ein queer-feministischer Stadtrundgang mit Irene Löffler

Irene Löffler führt durch die Stadt Augsburg und lässt uns die bekannten Orte neu betrachten. Denn sie möchte uns eine etwas andere (Stadt-)Geschichte erzählen: Im Fokus des Rundgangs stehen historische und moderne Stationen, anhand derer wir fragen, welchen Platz 'queerness' in Augsburg innehat. So wollen wir gemeinsam eine neue Perspektive auf unsere Stadt entwickeln.

Der Treffpunkt ist vor dem Rathaus. Wir starten gemeinsam vom Rathausplatz. taltung kann pandemiebedingt kurzfristig entfalle

Anmeldung bis 17. Mai über Mail: gleichstellung@asta.uni-augsburg.de oder übe

Alle Veranstaltungen und Kooperationen rund um das Thema »verLernen

Programm und Infos unter www.friedensstadt-augsburg.

Freitag, 21.05.2021, 18:00 - 20:00 Uhr

ONLINE-VORTRAG »SONST KOMMEN SIE JA ALLE ...«

Migrationspolitische Mythen und steigende Obdachlosigkeit in deutschen Städten mit Prof. Dr. Lisa Riedner

Dieser Vortrag fragt nach den sozial- und migrationspolitischen Gründen dafür, dass in deutschen Städten immer mehr Menschen – viele von ihnen Migrant*innen – auf der Straße leben müssen. Er zeigt an konkreten Beispielen, wie Ausschlüsse von sozialen Rechten zu Armut und Obdachlosigkeit führen und welche migrationspolitischen Mythen soziale Ausgrenzungspolitik informieren.

Die Veranstaltung wird digital abgehalten, Anmeldung bis 18. Mai über Mail: buero@chancengleichheit.uni-augsburg.de. Ein Zugangslink wird kurz vor der Veranstaltung zugesandt. Teilnahme kostenlos.

Freitag 21.05.2021, 19:00-21:00 Uhi OpenAfroAux & Friedensbüro der Stadt Augsburg & Jüdisches Museum Augsburg Schwaben

PODIUMSDISKUSSION »WELCHER BLICK ZÄHLT? PERSPEKTIVWECHSEL IM MUSEUM«

Viele Museen stehen vor der Herausforderung, sich kritisch mit ihren Sammlungen und Darstellung auseinander zu setzen. Was müssen Museen im Umgang mit ihren Objekten und Austellungspraxis verlernen? Auf dem Podium diskutieren Ismahan Wayah (Historisches Museum Frankfurt), Jeanne Nzakizabandi (Bildungsstätte Anne Frank), Mark Terkessidis (Migrationsforscher), Dr. Margret Spohn (Leitung Büro für gesellschaftliche Integration der Stadt Augsburg) und Götz Beck (Tourismusdirektor regio Augsburg und Verantwortlicher des Fugger und Welser Erlebnismuseums).

Die Veranstaltung wird digital abgehalten, der Zugangslink unter www.friedenstadt-augsburg.de veröffentlicht. Teilnahme kostenlos.

Kontakt: Friedensbüro der Stadt Augsburg, Bahnhofstraße 18 1/3a, 86150 Augsburg Mail: friedensstadt@augsburg.de

Freitag, 21.05.2021, ab 20:00 Uhr gstelle Stadt Augsburg

LÄRMFILM – FEMINISTISCHES STUMMFILM-FESTIVAL

In sechs Kurzfilmen macht das Kulturkollektiv Mehrfrau e.V. sichtbar. was Frauen* oft im Verborgenen erleben und leisten. Das Stilmittel des Stummfilms ist dabei bewusst als Widerstand zum Thema »Lärmfilm« gewählt und betont die Dringlichkeit diese Themen laut werden zu lassen. Die Veranstaltung wird digital abgehalten, Anmeldung ab dem 11. Mai unter

Kontakt: Mehrfrau e.V., Am Katzenstadel 22, 86152 Augsburg

Der Termin wird noch bekannt gegeben

KLANG DES REGENS – EINE STÜCKENTWICKLUNG

Das künstlerische Team um Miriam Ibrahim beschäftigt sich mit dem Thema des kollektiven und transgenerationalen Traumas durch rassistische Gewalt. Wie schreiben sich die schmerzhaften Erfahrungen unserer Vorfahr*innen in unsere Körper und in unser Verhalten ein? Gemeinsam beschreitet das Team Wege des Erinnerns und Wiederfindens und wirft so Schlaglichter auf den Umgang mit Geschichte und Gegenwart. Die Auseinandersetzung mit dem Genozid in Namibia an den Herero und Nama durch die deutsche Kolonialmacht von 1904 bis 1908 steht dabei im Fokus der Stückentwicklung.

Die Premiere findet auf der brechtbühne statt. Über die genauen Termine und das Begleitprogramm halten wir Sie unter www.staux.de/klang_des_regens auf dem Laufend

Mittwoch, 09.06.2021, 16:00-18:00 Uhr

ONLINE-KURS »DIE ANERKENNUNG AUSLÄNDISCHER

Unternehmen mit Fachkräftebedarf erhoffen sich mit dem Fachkräfteeinwanderungsgesetz verstärkt Personal aus dem Ausland. In diesem Kurs vermitteln wir Ihnen wichtige Grundlagen der Anerkennung ausländischer Abschlüsse und Sie erhalten durch Anschauungs- und Beispielmaterialien praxisnahe Einblicke in den konkreten Ablauf von Anerkennungsverfahren. Wir sprechen darüber, in welchem Fall eine Anerkennung notwendig ist, mit welchen Kosten die Anerkennung verbunden sein kann und wer dafür zuständig ist.

Die Veranstaltung wird digital abgehalten unter www.migranet.org/termine/allgemein veranstaltungen/die-anerkennung-auslaendischer-berufsabschluesse-kompakt-fuerarbeitgeber-innen, Teilnahme kostenlos.

INFO UND KONTAKT

Friedensbüro im Kulturamt der Stadt Augsburg Bahnhofstraße 181/3a | 86150 Augsburg Christiane Lembert-Dobler

Tel. +49 (0) 821/3243262 www.friedensstadt-augsburg.de friedensstadt@augsburg.de friedensstadt.augsburg

Veranstalter*innen des Diversity-Tags





















Kooperationspartner*innen





Das Projekt DIWA wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und fonds kofinanzier

Mit freundlicher Unterstützung











So divers ist Augsburg!

Augsburg ist noch viel diverser!

Welche Kategorien oder Gruppen fehlen denn?

Zum Beispiel Menschen mit Brillen und Menschen, die ein

Das ist doch nicht wichtig!

Welche Kategorien sind denn wichtig?

Vor allem solche, die zu Diskriminierung führen.

Was bedeutet das?

Leider werden viele Menschen als nicht normal, als anders, als nicht zugehörig ausgegrenzt. Zum Beispiel, weil sie eine nicht-deutsche Staatsangehörigkeit haben, nicht heterosexuell sind oder eine Behinderung haben.

> Aber dann müsste man die Kategorien doch abschaffen und nicht nochmal hier zeigen.

Die Kategorien, die wir hier zeigen, werden oft benutzt. Sie spielen im Leben vieler Menschen eine bestimmende Rolle. Wenn man die Unterschiede sichtbar macht, zeigt man, dass Diversität normal ist. Außerdem kann die Identifikation mit einer Gruppe auch zum Empowerment der Gruppe beitragen und so diskriminierte Menschen stärken

> Aber die Kategorien trennen Menschen auch und beschreiben nicht ihre unzähligen Gemeinsamkeiten. Zwei Personen sind vllt, unterschiedlich mit Blick auf ihre Staatsangehörigkeit, ihr Geschlecht, ihr Alter und ihre Religion, haben aber vllt. den selben Musikgeschmack, ein pubertierendes Kind, einen stressigen Arbeitsalltag, ein Haustier, unterstützen geflüchtete Menschen und fiebern für den FCA. Werden sich die beiden gut verstehen?

Hoffentlich! Aber vielleicht erfahren die beiden nie von ihren Gemeinsamkeiten und nehmen eher die Unterschiede wahr, weil die Unterschiede eher sichtbar sind.

> Dann sollten wir doch damit beginnen, nicht die Gruppen in den Mittelpunkt zu stellen, sondern die einzelnen Menschen. Dann zeigt sich, dass jeder Mensch anders ist und Gruppen und ihre Unterschiede verlieren an Bedeutung.

Vielleicht müssen wir beides machen. Das Ziel ist eine diskriminierungsfreie Gesellschaft, in der ieder Mensch anerkannt wird. Auf dem Weg zu diesem Ziel müssen wir aber über Kategorien und Gruppen sprechen.

> Ja, wir müssen fragen, welche Kategorien sinnvoll sind, welche für das Selbstverständnis von Gruppen wichtig sind und welche aber dazu dienen, andere auszugrenzen.

Vielleicht müssen wir also manche Kategorien verLernen.

Und verLernen beinhaltet auch lernen. Wir lernen dabei viel über die Bedeutung von Kategorien, wie sie die Gesellschaft strukturieren und einteilen und wie wir daran selbst beteiligt sind.«

Diversity umfasst die auch im Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) vom 18. August 2006 beschriebenen sechs Kerndimensionen – ethnische Herkunft, Geschlecht, Behinderung, ${\bf Alter, \, Religion \, \, oder \, Weltanschauung, \, sexuelle \, Orientierung \, - \, sowie}$ weitere individuelle Dimensionen, z. B. Bildung, soziales Milieu, Beruf. Hier ein Überblick über statistische Informationen zu den Kerndimensionen in Augsburg.

Gesamtbevölkerung (Wohnberechtigte Bevölkerung)

Männlich 148.319 49,5%

Geschlecht

darunter schwerbehindert 24.086

Behinderung

Ehepaare 53.847

Menschen mit

Behinderung

40.092

Ehepaare gleichen Geschlechts

Sexuelle Orientierung

0-2 8.445 11-20 26.678 31-40 44.457 51-60 41.132 71-80 23.773 3-10 20.335 21-30 49.666 41-50 37.407 61-70 30.596 80+ 16.532

ÜBER 80

Quelle: Universität Augsburg, Hochschule Augsburg, Bemerkung: Studierende insgesamt, also mit Wohnort Augsburg und auch von außerhalb!

Studium

Studierende 26.925

Hochschule Augsburg

Universität Augsburg

2.469

4.209

8.692

davon aus

Männlich

Weiblich

Männlich

Weiblich

ehem. Sowietunion 24.959 EU28 insg. 58.021 mit Migrationshintergrund 140.984 ohne Migrationshintergrund 158.037 Rumänien 18.695 7.754 Polen 6.589 6.401 Italien Griechenland 2.850 Bulgarien 2.319 Ungarn 2.289 – ANKER-Einrichtungen Nicht-EU28 insg. 46.079 - Gemeinschaftsunterkünften 589 734 - dezentralen Unterkünften Türkei 21.148 insgesamt 1.553 Russ. Föderation 9.326 minderjährige und junge Erwachsene (18 bis 21), durch das Amt für Kinder, Gebiet ehem. 17.135 Jugend und Familie in Einrichtungen untergebracht bzw. in vorläufiger Jugoslawien

104.100

24.424

4.863

3.286 142

4.169

1.406 8.110 -

3.767

Europa insg.

Asien

Afrika

Amerika

USA

Irak

Ozeanien staatenlos/unbek.

Stand 20.04.2021 (Quelle: iMVS)

AMERII

Migrationshintergrund*

*In der kommunalen Bevölkerungsstatistik werden Ausländer*innen und Deutsche mit Migrationshinter-grund (Eingebürgerte, Aussiedler*innen und Spätaussiedler*innen mit persönlichem Migrationshintergrund) sowie deren Kinder im Haushalt als Personen mit Migrationshintergrund zusammengefasst

40.426 Sonstige bzw. keine

111.290 Israelitischen Kultusgemeinde ca. 1.400

RÖMISCH-KATHOLISCH

der großen Gruppe der Muslime, gibt es keine zuverlässigen Zahlen. Aus diesem Grund können hier keine Angaben gemacht werd

Religion | Weltanschauung

Alle Angaben sofern nicht anders angegeben: Stand 31.12.2020, Quelle: Melderegister, Bürgeramt © Amt für Statistik und Stadtforschung, Stadt Augsburg

147.305